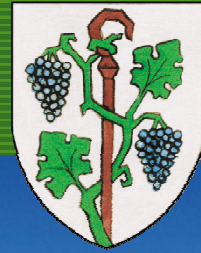


Rönsen Blättle

Gemeindeinformation 01/2021



Januar 2021



Ein herausforderndes Jahr
geht zu Ende



Unsere Themen:

Angelobung in der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch

Am 22. Oktober 2020 wurden Bürgermeister Michael Ammann und Vizebürgermeister Ing. Thomas Raggl von Bezirkshauptmann Mag. Herbert Burtscher angelobt.

In seiner Ansprache brachte der Bezirkshauptmann zum Ausdruck, welche Fähigkeiten ein Bürgermeister mitbringen sollte. Gerade in schwierigen Zeiten sind Ruhe, Professionalität und Kontinuität gefragt. Corona bedingt fand die Angelobung aller Bürgermeister und Vizebürgermeister aus dem Bezirk Feldkirch in Kleingruppen statt.

Michael Ammann ist seit 19.6.2019 Bürgermeister der Gemeinde Rons.

Für Ing. Thomas Raggl ist es bereits die 3. Amtsperiode als Vizebürgermeister der Gemeinde Rons.



Foto: Amt der VlbG. LR

- Rückblick 2020
- Aus der Gemeindestube
- Einwohnerstatistik Rons
- Kindergarten Rons
- Volksschule Rons
- Ortsfeuerwehr Rons
- Männerchor Schlins-Rons
- Hofladen „Hof im Glück“
- Funkenzunft Rons
- Musikschule Walgau
- JugendKulturArbeit
- Regio Im Walgau
- Eine Weltgruppe Schlins-Rons
- Seniorenbund
- Brotastealer
- Infos, Termine, Kontakte

Rückblick 2020

Zahlen, Fakten, Infos



Liebe Rönserinnen und Rönser!

Für uns alle war 2020 ein herausforderndes Jahr und auch in diesem Jahr wird die Corona-Pandemie noch einige Zeit unser Leben bestimmen. Ein wenig Hoffnung gibt uns die Möglichkeit der Impfung, welcher ich persönlich sehr positiv gegenüberstehe.

Der neu gewählten Gemeindevertretung und den Ausschüssen stehen einige große Aufgaben bevor, welche es bestmöglich zu bewältigen gilt.

Abgeschlossene Projekte

Im vergangenen Jahr konnten wir eine Wohnung im Haus 33 renovieren und neu vermieten.

Die Sportplatzsituation konnte im Einvernehmen mit den Nachbarn verbessert werden. Es ist mir nach wie vor ein großes Anliegen, dass sich jede und jeder an die Sportplatzordnung hält.

Laufende Projekte

Kanalisation Balessa:

Die noch ausstehende Trennung von Schmutz- und Sauberwasser in Teilen des Höflewegs, der Dorfstraße, der Alten Landstraße und des Kirchwegs wird im Frühjahr 2021 im unteren Teil (Balessa) umgesetzt.

Wasserverbund:

Bei der GV-Sitzung am 7.12.2020 wurde die Studie für den Regionalverbund zur Notwasserversorgung mit den umliegenden Gemeinden von der Firma Adler & Partner vorgestellt und der Grundsatzbeschluss gefasst. Durch diesen Verbund ist die Wasserversorgung für Röns langfristig gesichert. Da unsere Quellen über keine ausgewiesenen Schutzgebiete verfügen, und der Hochbehälter im Ställi sowie das Wasserreservoir bei der Kaltenbrunnquelle in baulicher Hinsicht nicht mehr dem neuesten Stand der Technik entsprechen, gilt es zu überlegen, unser Trinkwasser von den umliegenden Gemeinden zu beziehen.

Alpe Els:

Seit dem Diskussionsabend „Zukunft Alpe Els“ wurden mehrere Sitzungen abgehalten. Um ein vollständiges Konzept vorstellen zu können, müssen noch einige wichtige Details (Kanalisation, Hygienevorschriften, Finanzierung) mit dem Land abgestimmt werden.

Auflösung GIG (Gemeinde Röns Immobilienverwaltungs GmbH & Co. KG):

Im Jahr 2006 wurde die GIG gegründet. Somit konnte unter anderem die Erweiterung des Gemeindehauses zu einem Mehrzweckgebäude steuersparend (Vorsteuerabzug) abgewickelt werden. Zwischenzeitlich

ist der 10-jährige Vorsteuerberichtszeitraum abgelaufen und es macht Sinn, die Gemeinde Röns Immobilienverwaltungs GmbH & Co. KG rückwirkend mit 1.1.2021 aufzulösen. Die Auflösung der GIG wurde von der Gemeindevertretung am 25.1.2021 einstimmig beschlossen.

Budget 2021

Das Budget in der Höhe von 1,3 Mio für das Jahr 2021 wurde bei der Gemeindevertretungssitzung am 25.1.2021 einstimmig beschlossen. Einnahmenseitig muss mit erheblichen Einbußen gerechnet werden - voraussichtlich werden die Ertragsanteile (Förderungen von Bund und Land) um ca. 20 % (ca. € 50.000,-) gekürzt.

Größere geplante Investitionen sind die Kanalisation Balessa, der Wasserverbund und die Alpe Els. Neben diesen Investitionen dürfen auch die laufenden Kosten nicht unterschätzt werden. Der vorsichtige Umgang mit den Finanzen ist in der derzeitigen Situation überaus wichtig.

Ich hoffe auf eine baldige Rückkehr der Normalität und wünsche euch bis dahin viel Geduld und vor allem Gesundheit!

Bgm. Michael Ammann

Gemeinde Röns

Im Jahr 2020 fanden 6 Vorstandssitzungen sowie mehrere Ausschusssitzungen statt. In 4 Gemeindevertretungssitzungen wurden von der Gemeindevertretung Röns folgende Beschlüsse gefasst:

27. Sitzung vom 06.02.2020

- Beschlussfassung Voranschlag 2020 - einstimmig
- Beschlussfassung Finanzkraft 2020 - einstimmig
- Raumplanungsvertrag für eine Teilfläche der GSTNr 245, KG Röns - einstimmig
- Beschlussfassung über die Umwidmung einer Teilfläche der GSTNr 245 von Bauerwartungsfläche-Wohngebiet in Freifläche-Sondergebiet Stellplätze - einstimmig
- Beschlussfassung über die Umwidmung einer Teilfläche der GSTNR 95 von Freifläche-Landwirtschaftsgebiet bzw. (GA, SP, FH,BH)-BW in Baufläche-Wohngebiet - einstimmig
- Beschlussfassung über die Umwidmung einer Teilfläche der GSTNr 425 von Freifläche-Freihaltegebiet in Freifläche-Sondergebiet Carport - einstimmig
- Übertragung der Geschäftsanteile an der Gemeindeinformatik GmbH an den Vorarlberger Gemeindeverband - einstimmig
- Finanzierungsvereinbarung Generalsanierung/Zubau – Schulsprengelgemeinden NMS-SMS Satteins - einstimmig
- Abtretung des Beschlussrechtes an den Gemeindevorstand gemäß § 50 Abs 3 GG für die Renovierung der Wohnung TOP 2 „Im Gawatsch 33“ - einstimmig

28. Sitzung vom 25.06.2020

- Vorlage des Rechnungsabschlusses 2019 - einstimmig
- Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2019 - einstimmig
- Beschlussfassung Umwidmungsansuchen GSTNr 390, 398, KG Röns – einstimmig
- Beschlussfassung über einen neuen Mietvertrag für Kopiergeräte (Gemeinde, Schule) - einstimmig
- Beschlussfassung Kindergartengebühr 2020/2021 - einstimmig
- Beschlussfassung über die Höhe der Gebühren für die Mittagsbetreuung - einstimmig
- Beschlussfassung einer neuen Hausordnung für die Wohnanlage „Im Gawatsch 33“ - einstimmig
- Vorlage des GIG Jahresabschlusses 2018 - einstimmig

Konstituierende Sitzung vom 02.10.2020

- Gelöbnis der Gemeindevertreter
- Bestellung eines Schriftführers
- Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes
- Wahl des Gemeindevorstandes
- Wahl des Vizebürgermeisters

2. Sitzung vom 07.12.2020

- Grundsatzbeschluss „Regionalverbund zur Notwasserversorgung“ - einstimmig
- Bestellung und Besetzung der Ausschüsse und Kommissionen - einstimmig
- Entsendung von Vertretern der Gemeinde in Verbände und sonstige Einrichtungen - einstimmig
- Beratung und Beschlussfassung über die Gebühren und Abgaben 2021 – Verordnungen - einstimmig
- Änderung Flächenwidmungsplan Röns – Antrag auf Umwidmung einer Restfläche der GSTNr 587/2, KG Röns von Freifläche-Freihaltegebiet in Baufläche-Wohngebiet – Beschluss des Entwurfs vor Auflage - einstimmig
- Vergabe der Ingenieurleistungen für die Erweiterung der Ortskanalisation BA 06 Gebiet „Balessa“ - einstimmig

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Das Gemeindeamt ist von **Montag bis Freitag von 8.00—12.00 Uhr** geöffnet. Zur Eindämmung der Verbreitung von COVID-19 ist beim Parteienverkehr eine FFP2-Schutzmaske zu tragen und ein Mindestabstand von 2 Metern zu Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben, einzuhalten.

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Gemeinde Röns

Bildung der Ausschüsse

In der 2. Gemeindevertretungssitzung vom 7. Dezember 2020 wurden die Ausschüsse bestellt und mit folgenden Personen besetzt:

Ausschuss für die Gemeindeentwicklung:

Obmann: Ing. Thomas Raggl

Stellvertreter: Reinhard Bolter

weiteres Mitglied:

Ing. Daniel Breuß BSc

Ersatzmitglieder:

Manuel Barwart, Dominik Fresser, Stefan Gohm

Prüfungsausschuss:

Obmann: Markus Amann

Stellvertreter: Johannes Ammann

Weiteres Mitglied:

Susana Crisol Diaz

Ersatzmitglieder:

Ing. Christoph Gohm BSc, Bianca Dünser, Silvia Gassner-Stark

Abgabekommission:

Vorsitzender: Markus Amann

Weitere Mitglieder:

Johannes Ammann, Simone Jenni

Ersatzmitglieder:

Susana Crisol Diaz, Ing. Christoph Gohm BSc, Bianca Dünser

Ausschuss für Infrastruktur:

(Wasser, Kanal, Straße, Beleuchtung, Bauhof, Wanderwege, Bikerstrecke):

Obmann: Bgm. Michael Ammann

Stellvertreter: Manuel Barwart

weiteres Mitglied:

Stefan Gohm

Ersatzmitglieder:

Ing. Christoph Gohm BSc, Johannes Ammann, Silvia Gassner-Stark

Umweltausschuss:

(Müllentsorgung, Grünmüll, Sondermüll, Wertstoffe, etc.)

Obmann: Stefan Gohm

Stellvertreter: Mario Tschann

weiteres Mitglied:

Markus Summer

Ersatzmitglieder:

Bgm. Michael Ammann, Johannes Ammann, Ing. Daniel Breuß BSc

Sozialausschuss:

(Senioren, Jugend, Sport, Freizeit, Familie)

Obfrau: Mag. Birgit Knecht-Burghard

Stellvertreter: Bianca Dünser

Weiteres Mitglied:

Silvia Gassner-Stark

Ersatzmitglieder:

Markus Summer, Manuel Barwart, Susana Crisol Diaz

Alpausschuss Alpe Els:

Obmann: Dominik Fresser

Stellvertreter: Stefan Gohm

Weiteres Mitglied:

Johannes Ammann

Ersatzmitglieder:

Silvia Gassner-Stark, Markus Amann, Simone Jenni

Jagdausschuss Alpe Els:

Obmann: Bgm. Michael Ammann

Stellvertreter: Ing. Thomas Raggl

Weitere Mitglieder:

Mag. Birgit Knecht-Burghard, Reinhard Bolter

Entwicklungsausschuss Alpe Els:

Obmann: Bgm. Michael Ammann

Stellvertreter: Ing. Thomas Raggl

Weitere Mitglieder:

Mag. Birgit Knecht-Burghard, Reinhard Bolter, Dominik Fresser

Grundverkehrs-Ortskommission:

Vorsitzender: Bgm. Michael Ammann

Mitglieder: Manuel Barwart, Reinhard Bolter, Dominik Fresser

Ersatzmitglieder:

Magnus Vonbrül jun., Stefan Gohm, Ing. Daniel Breuß BSc

Sitzungsprotokolle

Das Protokoll über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung Röns sowie weitere Protokolle zum Nachlesen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Röns unter: www.roens.at/politik/Sitzungsprotokolle

Gerne können Sie auch während der Amtsstunden in die Verhandlungsschrift Einsicht nehmen oder eine Kopie anfertigen lassen.

Gemeinde Röns

Einwohnerstatistik Röns 2020

Mit Stichtag 31.12.2020 sind in Röns **374 Personen**, davon 24 Personen mit Nebenwohnsitz gemeldet. Dabei handelt es sich um 330 ÖsterreicherInnen und 44 ausländische Staatsangehörige, welche aus folgenden Ländern stammen:

Afghanistan:	5
Bulgarien:	1
Schweiz:	1
Deutschland:	20
Spanien:	4
Ungarn:	1
Iran:	4
Italien:	1
Liechtenstein:	2
Niederlande:	1
Rumänien:	3
Slowakei:	1

Gegenüber dem Jahr 2019 hat sich die Einwohnerzahl um 8 Personen erhöht:

Zuzüge:	34
Wegzüge:	28
Geburten:	2
Verstorben:	2

Insgesamt gibt es in Röns 136 Haushalte:

1-Personen-Haushalte:	31
2-Personen-Haushalte:	38
3-Personen-Haushalte:	26
4-Personen-Haushalte:	29
5-Personenhaushalte:	12

Heizkostenzuschuss 2020/2021

Wie bereits in den vergangenen Heizperioden besteht auch in der Heizperiode 2020/2021 für Menschen mit geringerem Einkommen die Möglichkeit, einen Heizkostenzuschuss zu beantragen. Der Heizkostenzuschuss kann noch bis **Freitag, den 19.02.2021** beim Gemeindeamt Röns beantragt werden. Das Haushalts-Nettoeinkommen ist mit entsprechenden Unterlagen nachzuweisen.

Pro Person/Haushalt wird ein einmaliger Zuschuss in Höhe von € 270,-- gewährt.

Nähere Informationen erhalten Sie auf dem Gemeindeamt. (Tel. 8144)

Bürgerservice

Trinkwasserqualität

In regelmäßigen Abständen wird das Trinkwasser in der Gemeinde durch das Umweltinstitut des Landes Vorarlberg überprüft. Um einwandfreies Trinkwasser gewährleisten zu können, werden neben der Kontrolle der Quellen, Brunnen und Wasserversorgungsanlage zusätzlich Wasserproben an verschiedenen Stellen des Versorgungsnetzes entnommen. Damit ist eine Qualitätskontrolle von der Quelle bis zum Wasserhahn durchgängig gesichert.

Nach dem vorliegenden Untersuchungsbefund weist das aufbereitete Quellwasser keine Anzeichen einer mikrobiologischen oder chemischen Verunreinigung auf. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

*Der **Härtegrad** unseres Trinkwassers beträgt **16,4 °dH** und weist einen **pH-Wert von 7,6** auf. Der Prüfbericht der letzten Trinkwasseruntersuchung vom 18.12.2020 liegt auf dem Gemeindeamt auf und kann jederzeit eingesehen werden.*



Gemeindeabgaben und Tarife für das Jahr 2021



Bezeichnung:

Gästetaxe:	je Nächtigung	0,70 €
Hundesteuer:	1. Hund	70,00 €
	jeder weitere Hund	130,00 €
	1. Hundemarke gratis	
	jede weitere Hundemarke	4,50 €
Wasser:	Beitragssatz für Wasseranschluss, Ergänzungsbeitrag	30,70 €
	Bauwasser	
	pro Einfamilienhaus	109,00 €
	pro Mehrfamilienhaus/Wohnanlage pro Wohnung	80,00 €
	pro Gewerbe-, Landw. Betrieb	497,00 €
	Wasserbezugsgebühr pro m ³	1,20 €
	Zählermiete pro Jahr	24,50 €
	Wassergrundgebühr pro Monat	1,70 €
Kanal:	Beitragssatz für Kanalanschluss, Ergänzungsbeitrag	36,00 €
	Kanalbenützungsgebühr pro m ³	2,35 €
	Wasser- und Kanalgebühren exkl. MwSt.	
Müllgebühren:	Grundgebühr Haushalt/Gewerbe/Monat	7,10 €
	40 l Restmüllsack (Standardsack)	3,80 €
	60 l Restmüllsack	5,70 €
	55 l Eimer	5,20 €
	35 l Eimer	3,30 €
	120 l Container	11,40 €
	Sperrmüllmarke (0,5 m ³ oder max. 35 kg)	12,20 €
	15 l Biomüllsack	1,50 €
	8 l Biomüllsack	0,90 €
	Grünmüll	
	Mindestgebühr pro Abgabe bis max 1 m ³	1,50 €
	jeder weitere angefangene m ³	2,50 €
Friedhof:	Reihengräber f. Kinder für 10 Jahre	50,00 €
	Sondergräber für 15 Jahre	195,00 €
	Sondergräber für Urne für 10 Jahre	130,50 €
	Aufbahrungsgebühr pro angefangenen Tag	25,00 €
	Bestattungsgebühren einer Leiche	1.000,00 €
	Bestattungsgebühren einer Urne	230,00 €
Kindergarten:	Elternbeiträge pro Monat für 3- und 4-Jährige	56,60 €
	ermäßigter Tarif für 3- und 4-Jährige	28,54 €
	5- Jährige (Kindergartenpflichtjahr)	19,61 €
	ermäßigter Tarif	7,40 €
	Materialbeitrag pro Kind	5,60 €
	Mittagsbetreuung pro Kind und Stunde	2,80 €

Pflichtabnahme Restmüllsäcke/Banderolen

Seitens der Gemeinde wird jährlich eine Pflichtabnahmemenge an Restmüllsäcken/Banderolen pro Haushalt zugeteilt und mit der Grundgebühr vorgeschrieben. Es kann zwischen folgenden Gebinden gewählt werden:

1-Personenhaushalt:

3 x 40 l Säcke oder 2 x 60 l Säcke,
3 x 35 l Banderole,
2 x 55 l Banderole oder
1 x 120 l Banderole

Mehrpersonenhaushalt:

9 x 40 l Säcke oder 6 x 60 l Säcke
10 x 35 l Banderole,
6 x 55 l Banderole oder
3 x 120 l Banderole

Die Restmüllsäcke/Banderolen können ab sofort beim Gemeindeamt abgeholt werden.



Bürgerservice

Gemeinde Röns

GmbH Mantel der Gemeindeimmobilienkomplementär GmbH zur entgeltlichen Abtretung

In der Gemeindevertretungssitzung vom 25.1.2021 wurde einstimmig die Auflösung der Gemeinde Röns Immobilienverwaltungs GmbH & Co.KG beschlossen. Der GmbH Mantel wird wie folgt zum Kauf angeboten:

Kaufpreis:

eingezahltes Stammkapital in Höhe von 17.500,-- und 50% der eingezahlten und übertragbaren Mindestkörperschaftssteuer (14.918,91 und der Anteil aus 2020, davon 50%)



Vorteile:

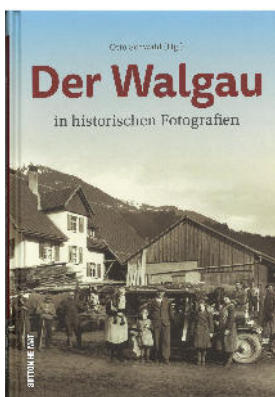
- keine Gründungskosten und Verrechnung der Mindestkörperschaftssteuer mit zukünftigen Steuern
- keine Haftungsproblematik, da die Komplementär-GmbH nie aktiv tätig war, sondern nur die Funktion der Geschäftsführung für die Immobilien-KG der Gemeinde war

Interessenten können sich gerne mit Bgm. Michael Ammann in Verbindung setzen, Tel. 0664/5003480.

Der Walgau in historischen Fotografien

Der Historiker und Herausgeber des Buches **Der Walgau** Otto Schwald präsentiert gemeinsam mit ortsansässigen Autoren rund 170 bislang zumeist unveröffentlichte historische Fotoschätze aus öffentlichen und privaten Sammlungen, die zu einem nostalgischen Spaziergang durch alle Walgaugemeinden einladen. Die beeindruckenden Aufnahmen aus der Zeit zwischen 1900 und den 1980er-Jahren erinnern an den Alltag der Menschen zwischen Arbeit, Schule und Freizeit, dokumentieren besondere Ereignisse, Feiertage und ganz private Momente in bewegten Zeiten.

(Textauszug Buchrückseite)



Das Buch ist um € 19,99 beim Gemeindeamt Röns erhältlich.

Bürgerservice

Ankündigung Gemeindetag und Flurreinigung

Der diesjährige Gemeindetag sowie die Flurreinigung finden voraussichtlich am **Samstag, dem 27. März 2021** statt. Wir laden alle recht herzlich ein, uns im Sinne eines sauberen Ortsbildes tatkräftig zu unterstützen.

Im Anschluss an die Flurreinigung und den Gemeindetag sind alle fleißigen Helferinnen und Helfer zu einer gemeinsamen Jause eingeladen.

Sollte bis dahin keine ausreichende Entspannung der derzeitigen Corona-Situation eintreten, wird die Aktion kurzfristig abgesagt bzw. verschoben.

Einladung folgt!



Neuer Fahrplan 2021

Der neue Zug- und Busfahrplan für Vorarlberg ist auf dem Gemeindeamt Röns erhältlich und kann während der Öffnungszeiten abgeholt werden.



Kindergarten Röns

An der frischen Luft mit den Kindern

Mit den Kindern die Umgebung von Röns zu erkunden, ist immer wieder spannend.

Ob mit dem Lama Cuzco und den Alpakas von Birgit Knecht-Burghard, alleine oder zum Rodeln.

Es ist jedes Mal anders und neu.

Schon im Kindergarten ist es für die Kleinen eine Herausforderung sich für einen ganzen Vormittagsspaziergang fertig zu machen – alleine. Aber wenn das dann geschafft ist und alle startklar sind, ist jeder unserer Schützlinge stolz, was er alleine geschafft hat.

Und unterwegs ergeben sich oft ganz neue Gruppierungen und dadurch auch neue Freundschaften.



Kindergarten- einschreibung

Die Kindertarteneinschreibung
findet heuer am **Mittwoch, den
17. März 2021 von 13:30 Uhr bis
14:30 Uhr** im Kindergarten statt.

Einladung folgt!



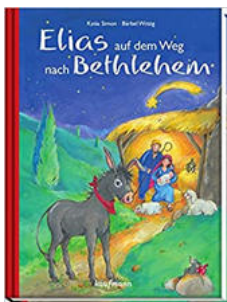
Kindergarten Röns

Weihnachten im Kindergarten



Die Zeit vor Weihnachten ist eine geheimnisvolle und spannende Zeit.

In dieser Adventszeit sind die Kinder voller Vorfreude. Mit Beginn des 1. Dezembers starteten wir mit den 24 Adventsgeschichten von „Elias auf dem Weg nach Bethlehem“.



Dieses Buch brachte den Kindern die Weihnachtsgeschichte von der Geburt Jesu nahe.

Dazu gab es für jedes Kind ein Geschenk aus der Weihnachtsschachtel. Einen kleinen Esel Elias.

Zum Abschluss der Adventszeit schmückten wir gemeinsam mit den Kindern eine Weihnachtstafel, die mit vielen guten Leckereien gedeckt war und feierten das Weihnachtsfest. Für die Kinder gab es

am Ende des Festes noch ein Erzähltheater – Kamishibai. Durch die eindrucksvollen Bilder zur Weihnachtsgeschichte, wurden die Szenen für die Kinder lebendig gemacht.



Befreiung von der Kindergarten-Besuchspflicht

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

Kinder sind zum Besuch eines Kindergartens verpflichtet, wenn sie am 1. September vor Beginn des Kindergartenjahres fünf Jahre alt sind und im Folgejahr schulpflichtig werden. Kinder, die zu diesem Zeitpunkt vier Jahre alt sind und bei denen ein Sprachförderbedarf festgestellt wurde, sind ebenfalls besuchspflichtig.

Unter bestimmten Voraussetzungen ist es möglich, dass Ihr Kind von der Kindergarten-Besuchspflicht befreit werden kann. Wenn Sie dies wünschen, müssen Sie einen schriftlichen Antrag stellen. Diesen Antrag müssen Sie an das Amt der Vorarlberger Landesregierung schicken (E-Mail: elementarpaedagogik@vorarlberg.at).

*Der Antrag muss **vor Beginn des Kindergartenjahres bis spätestens Ende Februar** gestellt werden.*

Bei Fragen stehen die Mitarbeitenden des Fachbereichs Elementarpädagogik gerne telefonisch (05574 511 22105)

oder per E-Mail: elementarpaedagogik@vorarlberg.at zur Verfügung.

Amt der VlbG. Landesregierung



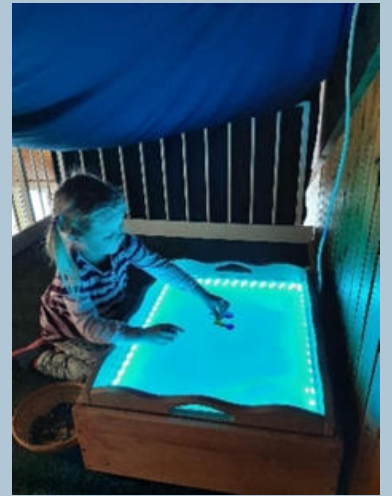
Kindergarten Röns

Schöne Adventszeit

Die Adventszeit ermöglichte den Kindern auch verschiedene Weihnachtsgewürze mit allen Sinnen näher kennenzulernen, verschiedene kreative Tätigkeiten wie nähen, schneiden, fädeln und kleben durch weihnachtliche Bastelarbeiten selbständig auszuüben.

In einer extra verdunkelten Ecke haben wir unseren Leuchtkasten

aufgebaut. Dort können die Kinder mit bunten Glassteinen Muster und Bilder legen. Mit Licht und Schatten zu experimentieren ist für Kinder eine ganz besondere Erfahrung. Das Licht wirkt beruhigend – das Spielen mit den verschiedenen Steinen ist ein haptisches Erlebnis und fördert Feinmotorik, Konzentration und Kreativität.



Laternenumzug im Kindergarten Röns

Heuer fand unser Martinsfest auf Grund der Corona Bestimmungen leider nur im Kindergarten statt.



Dafür umso nachhaltiger und öfter. Die Geschichte des Hl. Martin fasziniert die Kinder immer wieder aufs Neue und sie spielten die Geschichte auf alle erdenklichen Arten nach. Ob mit Legomännchen, in der Puppenecke, selbst verkleidet oder beim Malen. Überall war der Hl. Martin zugegen.



Kindergarten Röns

Mmmh, es duftet nach Kekse!

Auch das Kekse backen gehört natürlich zur Adventszeit dazu. Es sind einfach sehr eindrückliche Erfahrungen, die die Kinder machen: mit den Händen kneten, Teig ausrollen, Kekse ausstechen und auf dem Backblech anordnen, Kekse bestreichen, verzieren und natürlich nicht zu vergessen den Duft der den Raum langsam erfüllt, wenn die Kekse fertig werden. Und zu guter Letzt: das Probieren!

Alle Sinne werden angesprochen. Beim Kekse ausstechen, rollen, formen oder aufs Blech verteilen kommt es auf feinmotorische Fähigkeiten und Geschick an.

Backzeit und Temperatur müssen kontrolliert werden. Aufpassen,



dass nichts anbrennt! So lernen Kinder auch Selbständigkeit und Verantwortung zu übernehmen. Außerdem lässt sich hier eine ganz besonders wichtige Erkenntnis vermitteln: der Ofen ist heiß!

Backen ist Team-Arbeit. Deshalb sollten auch die kleinen Bäcker hinterher beim Aufräumen mithelfen. Sobald die Plätzchen halbwegs ausgekühlt sind, darf probiert werden. Jetzt strahlen die kleinen Backkünstler wie Honigkuchen. Wer so eine Aufgabe gemeistert hat, darf mit Recht stolz auf sich sein.



Aufmerksamkeit ist eine Fähigkeit

Wie gut sich diese Fähigkeit entwickelt, hängt einerseits von bestimmten Genen ab, aber auch von Erfahrungen und der Lerngeschichte des Menschen. Wenn diese Fähigkeit gut ausgebildet ist, gelingt es uns besser:

- einzelne Reize aus der Umwelt zu filtern
- uns bestimmten Dingen oder Inhalten zuzuwenden
- Ablenkungen auszublenden

Ungestörte Konzentration bei den verschiedensten Tätigkeiten ist eine wichtige Voraussetzung. Für unser tägliches Leben ist Aufmerksamkeit unverzichtbar. Um uns Dinge einzuprägen, Aufgaben erfolg-

reich zu erledigen und Probleme zu lösen, benötigen wir unsere Aufmerksamkeit.

Im Kindergarten schaffen wir die Voraussetzungen, dass sich unsere Kinder ungestört auf ein Spiel oder Tätigkeit einlassen können, um die Fähigkeit der Konzentration zu üben.

Text u. Fotos: Angelika Krieber u. Manuela Eberle



Volksschule Röns

Herbstwanderung zum Rönser Weiher

Bei unserer Wanderung im Oktober entdeckten wir in der Natur vieles, was nur in dieser Jahreszeit zu finden ist: Trauben, Äpfel und Birnen, Eicheln und Buchecker, Beeren und bunte Blätter. Die Kinder sammelten eifrig und gestalteten damit dann später in der Schule einen Herbst-Tisch.

Am Weiherle spielten die Mädchen und Buben am Wasser, sie bauten eine Brücke und genossen die gemeinsame Zeit in der Natur.



Kooperation mit der Musikschule Walgau

In den ersten Schulwochen war Sabine Mungenast von der Musikschule Walgau einmal wöchentlich für eine Musikstunde in unserer Schule. Das Musizieren, die rhythmischen Übungen, das Singen und



Tanzen mit Sabine war für die Kinder eine tolle Abwechslung. Leider konnten diese Musikstunden aufgrund der Pandemie-Vorschriften nicht weiter durchgeführt werden.



Sportunterricht

Auch für den Sportunterricht gab es wegen der Covid 19-Verordnungen einige Änderungen. Der Unterricht wurde nach Möglichkeit im Freien, auf dem Sportplatz und Spielplatz abgehalten, und Spiele mit engem Körperkontakt wurden und werden vermieden.



Volksschule Röns

Adventfeier

Vor den Weihnachtsferien feierten wir am letzten Schultag miteinander, ganz in Vorfreude aufs Christkind. Bei einer guten Jause mit Weihnachtskuchen und Keksen hatten sich die Kinder vieles zu erzählen, und wir spielten an diesem Vormittag auch verschiedene unterhaltsame Spiele.

Distance Learning

Vom 17. November bis 4. Dezember 2020 war auch unsere Schule von den Maßnahmen des Lockdowns betroffen. Die Schule war zu den gewohnten Unterrichtszeiten immer offen für alle Kinder, welche eine Betreuung benötigten.

Jedes Kind bekam eine Mappe mit dem Lernplan und dem Unterrichtsstoff für jeweils eine Woche, und mit der Unterstützung durch die Eltern konnten die Schülerinnen und Schüler auch im HomeSchooling ihren Lernrhythmus beibehalten.

Nach den Weihnachtsferien, in einem neuerlichen Lockdown, wurde das Distance Learning bis (voraussichtlich) 7. Februar fortgesetzt.

*Text: Kornelia Gröfler
Fotos: Fabien Dobler, Kornelia Gröfler*



Ein willkommener Beitrag für unsere „Vereinskasse“ ist die Papiersammlung. Bei allen, die ihr Altpapier fleißig sammeln und gebündelt oder in Kartons verpackt auf die Straße stellen, möchten wir uns bedanken. Die Sameltermine entnehmen sie wie immer aus dem Müllkalender oder aus den Ankündigungen im Walgaublatt.

Papiersammlungen

13. März 2021

05. Juni 2021

04. September 2021

06. November 2021

Information

Wir bitten Sie zu beachten, dass während den Wintermonaten die Zufahrtsmöglichkeiten zu allen Objekten nicht durch parkende Autos o.ä. behindert werden.

Ebenfalls möchten wir darauf hinweisen, dass Hydranten nicht mit Schnee zugeschüttet werden dürfen.

Text: Christian Fresser

Friedenslichtvergabe



Trotz Corona bedingter Umstände verteilen auch heuer wieder die Feuerwehrjugend und die Firmlinge das Friedenslicht. Danke euch für den tollen Einsatz!

Somit können wir mit den 570 Euro ein soziales Projekt unterstützen.

Herzlichen Dank allen großzügigen Spenderinnen und Spendern!

Text u. Foto: Heidi Muther

Fundgegenstände

Auf dem Gemeindeamt wurden sämtliche Fundgegenstände abgegeben:

- Schlüssel
- Handschuhe
- Schal
- Mütze
- Sonnenbrille
- Rucksack
- Objektivabdeckung Nikon
- usw.



Die Fundsachen können von den Besitzern auf dem Gemeindeamt abgeholt werden.

Bürgerservice

Männerchor Schlins-Röns

Rückblick 2020

Nach einem sehr ereignisreichen Jahr 2019 mit Muttertagskonzert und einem dreitägigen Fest anlässlich des 50-jährigen Fahnenjubiläums wollten wir es in diesem Jahr etwas ruhiger angehen.

Wir hatten für Juni einen Vereinsausflug ins Piemont geplant, doch dieser konnte wegen COVID-19 nicht stattfinden. Niemand von uns hätte damals gedacht, dass in diesem Jahr keine einzige Veranstaltung mehr durchgeführt werden kann. Selbst der Probenbetrieb nach der Sommerpause musste nach wenigen Proben in der Pfarrkirche und im Jupident wieder abgebrochen werden.

So mussten wir dieses Vereinsjahr ohne unseren traditionellen Burgadvent beenden. Wir sind aber

zuversichtlich, dass der Männerchor im neuen Jahr wieder wie gewohnt Veranstaltungen in der Gemeinde durchführen kann.

Auch nach der Coronazeit freuen wir uns über neue Sängerkollegen. Solltest du dich hin und wieder selbst dabei ertappen, unter der Dusche das eine oder andere Lied zu trällern, so scheu dich nicht bei uns im Probelokal vorbeizuschauen oder einen Sängerkollegen direkt anzusprechen.

Sobald Chorproben wieder erlaubt sind, findet man uns jeden Montag um 20:00 Uhr im Proberaum unter der ehemaligen Postfiliale.

Text und Foto: Günter Amann



Familienpass

**„Alte Spiele neu entdecken“
– mit lustigen Spielen gemeinsam
in Bewegung kommen**

„Schiffe versenken“, „Armer schwarzer Kater“, „Ich packe meinen Koffer“: Viele Spiele, die Mama und Papa aus ihren Kindertagen kennen, sind keineswegs verstaubt, sondern bereiten auch heute noch riesiges Vergnügen, auch an kalten und grauen Tagen in der Wohnung! In der Broschüre „Alte Spiele neu entdecken“ hat das Land Vorarlberg alte Spielklassiker gesammelt, die bereits seit vielen Generationen gespielt werden und die auch weiterhin nicht in Vergessenheit geraten sollen. Die Spielideen können ohne großen Aufwand umgesetzt werden und kommen mit wenig bis gar keinem Spielmaterial aus. Beim Ausprobieren der zahlreichen Lauf- und Fangspiele, Geschicklichkeits-, Hüpf-, Ball- und Versteckspiele können die Kinder spielerisch zur Bewegung motiviert werden!

Kostenlos bestellen unter:
familie@vorarlberg.at oder
T +43 5574 511 22175



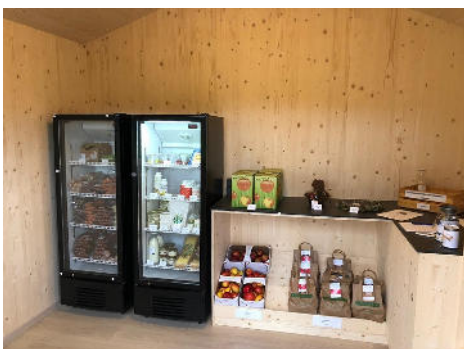
„Hof im Glück“



Neuer Nahversorger für Röns

In dem herausfordernden Corona Jahr 2020 wurde es wieder einmal sehr deutlich, wie wichtig es ist, Nahversorger in der direkten Umgebung zu haben. In diesem Krisenjahr wurde bei uns die Idee von einem Hühnermobil sowie einem eigenen Hofladen genauer unter die Lupe genommen, geplant, organisiert und in die Tat umgesetzt!

Im Dezember durften bereits 240 Hühner das moderne mobile Hühnermobil beziehen. Nur kurze Zeit später wurde der Hofladen oberhalb des Stalles, direkt am Wanderweg zwischen Schnifis und Röns, errichtet.



Wir sind glücklich euch mitzuteilen, dass seit Mitte Dezember unser Hofladen „Hof im Glück“ geöffnet hat. Wir bieten rund um die Uhr regionale Produkte wie Eier, Milch, Fleisch, Käse usw. per Selbstbedienung an. Das Angebot wird durch saisonale Produkte ständig ergänzt.

Die Tiere am Hof, besonders unsere Ziegen Heidi und Peter, warten schon gespannt auf euch!

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Das „Hof im Glück“ Team
Manuel und Karin Barwart



Text u. Fotos: Manuel Barwart

Funkenzunft Röns



Liebe Freunde der Funkenzunft Röns

Aufgrund der Corona-Pandemie
wird der Funken 2021 abgesagt.

Als Funkenzunft Röns haben auch wir eine Verantwortung gegenüber unseren Mitmenschen und Besuchern zu tragen.

Daher leisten auch wir unseren Beitrag und bitten um Verständnis für diese Entscheidung.

Eine Veranstaltung mit Einhaltung der Mindestabstände, den vorausgesetzten Kontroll-Instanzen und vermutlich ohne Bewirtung durchzuführen ist für uns als kleiner Verein nicht machbar und wäre in der aktuellen Zeit kontraproduktiv.

Wir bitten darum, diese Absage euren Familien, Freunden und Bekannten mitzuteilen.

Einsammeln der Christbäume

Die Funkenzunft Röns wird die Christbäume am Samstag, den **20.02.** in der Zeit zwischen **9:00-12:00 Uhr** abholen.

Achtung / Hinweis:

- Es werden ausschließlich Christbäume **ohne** Metallrückstände abgeholt.

Es werden **keine Adventskränze** oder **sonstiger Advents- bzw. Christbaumschmuck** mitgenommen.

Text und Foto: Funkenzunft Röns



Aha-Jugendinfo

Vorarlberg

Sich mit aha plus im Ländle engagieren

Bei aha plus www.ahaplus.at können sich Jugendliche ehrenamtlich in Vorarlberg engagieren. Für die übernommenen Aktivitäten bekommen sie Points, die sie gegen besondere Dankeschöns (sogenannte Rewards) nach Wahl einlösen können. Außerdem bekommen die Jugendlichen den aha plus-Nachweis, der offiziell belegt, welche freiwilligen Aktivitäten sie über aha plus gemacht haben. Diesen können sie auch einer Bewerbung beilegen. Mitmachen können alle, die eine aha card haben. Vereine, Organisationen und Gemeinden machen durch aha plus ihre Jugendarbeit noch besser sichtbar und Freiwilligentätigkeit bei Jugendlichen attraktiv. Indem sie ihre Tätigkeiten – sogenannte Quests – auf aha plus online stellen, erreichen sie mehr und neue Jugendliche. Vereine können sich ganz einfach registrieren und ihre Freiwilligen-Tätigkeiten online stellen. Alle Infos unter www.ahaplus.at

aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg

Bregenz, Dornbirn, Bludenz

aha@aha.or.at, www.aha.or.at

[www.facebook.com/](https://www.facebook.com/aha.Jugendinfo)

[aha.Jugendinfo](https://www.facebook.com/aha.Jugendinfo)

Aktuelles aus der Musikschule

Während des Lockdowns findet auch der Unterricht an der Musikschule Walgau online statt.

Gleich zu Schulbeginn gab es für das gesamte Team der Musikschule EDV-Schulungen, um alle Lehrkräfte fit für den digitalen Unterricht zu machen. Im zweiten und auch jetzt im dritten Lockdown konnte so der Unterricht in den Instrumentalfächern problemlos auf digitales Lernen umgestellt werden. Lediglich bei den Großgruppen gibt es eine Pause, bzw. alternative Betreuungsformen.

Die Lehrerinnen und Lehrer betreuen ihre SchülerInnen im Einzelunterricht. Obwohl der online Unterricht natürlich nicht den Präsenzunterricht ersetzen kann, ist er für die Kinder und Jugendlichen doch eine sehr gute Möglichkeit, das Lernen fortzusetzen und direkte Anleitungen und Rückmeldungen von ihren Lehrpersonen zu bekommen. Nichts desto trotz freuen sich alle darauf, den Unterricht möglichst bald wieder persönlich in der Schule fortsetzen zu können.



Generalversammlung

Im November fand die 44. Generalversammlung der Musikschule Walgau per online-Konferenz statt. Dir. Christian Mathis gab dabei einen Rückblick auf das vergangene Schuljahr, in dem über 1200 SchülerInnen an der Musikschule unterrichtet wurden. Bis März gab es zahlreiche musikschuleigene Veranstaltungen wie das Christmas Rocks im Dezember, das Lehrerkonzert im Februar, Konzerte mit den Chören und der Bigband Walgau, sowie eine Reihe von Klassenabenden und musikalischen Umrahmungen. Es wurden in diesem Jahr auch vermehrt Kooperationen mit den Volksschulen begonnen. Aktuell gibt es solche in Düns, Frastanz, Nenzing, Nüziders, Röns und Schlins. Sabine Mungenast, betreut die „Musikmäuse“ in Röns und unterrichtet in Rahmen der neuen Kooperation mit den Volksschulen an der VS Röns Musik. Dir. Mathis weist auf die große Herausforderung hin, die Unterricht im heurigen Schuljahr darstellt und spricht allen Lehrkräften seinen Dank für ihren großen Einsatz aus. Bei den Gemeinden und den Schulen bedankt er sich für die gute Zusammenarbeit und die sensationelle Unterstützung!

Text u. Fotos: Musikschule Walgau

Aha—Jugendinfo

Vorarlberg

„Eure Projekte“ fördert junge Ideen mit bis zu 750 Euro.

Gerade jetzt haben wir viel Zeit, Pläne für die Zukunft zu schmieden. Meinungswerkstatt, Protestbasteln oder interaktive Umweltausstellung? Ideen gibt es viele – doch sie müssen auch umsetzbar sein. Mit „EureProjekte“ werden Projekte von Jugendlichen mit bis zu 500 Euro gefördert. Stehen Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt des geplanten Projekts, gibt es bis zu 750 Euro Projektförderung. Die eingereichten Ideen sollen Wissen über Umweltthemen vermitteln und stärken, sowie den nachhaltigen Umgang im Alltag in den Vordergrund stellen.

„EureProjekte“ ist eine Initiative der Bundesministeriums für Arbeit, Familie und Jugend in Kooperation mit den Österreichischen Jugendinfos. Alle jungen Menschen zwischen 14 und 24 Jahren können ihre Projektidee einreichen.

Bei Interesse einfach registrieren auf www.eureprojekte.at und ein Beratungsgespräch mit dem aha vereinbaren. In Vorarlberg ist Nicole Klocker-Manser zuständig für die Beratung. Sie ist erreichbar unter nicole.klocker-manser@aha.or.at.

Infos zu weiteren Projektförderungen finden Interessierte unter www.aha.or.at/projektfoerderung.

Angebote in der Corona – Zeit

Da der Jugendraum seit Juni nur sehr eingeschränkt geöffnet werden konnte, waren die Jugendarbeiter viel in der Gemeinde unterwegs, um die Jugendlichen in der stark belastenden Situation aufzufangen, den Kontakt aufrecht zu erhalten und sie über die neusten Verordnungen zu informieren. Der offene Betrieb wurde hauptsächlich auf den Vorplatz verlegt. Hier wurden Bierbankgarnituren aufgestellt und gemeinsam bei Lagerfeuern die Zeit genossen. Dabei konnten die Gespräche, bei warmem Tee und gemeinsamen Grillen vertieft werden. Durch Digitale Angebote, wie Online-Spiele und Videochats, entwickelten sich gute Jugendsozialarbeitsgespräche.

Wechsel in der Geschäftsführung

Nach 9 Jahren übergibt der amtierende Geschäftsführer Oliver Wellschreiber seine Aufgabe an Markus Schwarzl aus Zwischenwasser. Markus bringt bereits 15 Jahre Erfahrung in der Jugendarbeit mit und kann so, gemeinsam mit dem bestehenden Team neue Impulse schaffen. Im November begann seine Einarbeitungszeit und er ist hocherfreut, ab Jänner die Position vollends zu übernehmen.

Unterstützung der Geschäftsführung

Im Oktober wurde das Jugendhaus um eine Führungskraft erweitert. Stefanie Blenk aus Feldkirch ist bereits vier Jahre im Jugendhaus aktiv und wurde vom Obmann des Vereines Herrn Bgm. Florian Kasseroler zur stellvertretenden Geschäftsführerin ernannt.

Herbstferien – Programm

Filmabende

Da sich der Offene Betrieb zu solcher Zeit nur schwer gestalten lässt, wurden im Join, themenspezifische Filmabende veranstaltet. So war es der JKAW gut möglich, den Kontakt zu den Jugendlichen aufrecht zu erhalten und im Anschluss zu reflektieren, sowie über ihre Themen zu reden.

Ausflug zum Event „me on stage“

Die VillaK veranstaltete in der Fabrik Klarenbrunn in Bludenz das Event „me on stage“, welches das JKAW-Team gemeinsam mit Jugendlichen besuchte. Hier erläuterte Linda Peterlunger von Linda's Ice Cream vom Weg zum mobilen Eiswagen, mit dem sie in ganz Vorarlberg große Aufmerksamkeit auf sich zieht. Auch der deutsche Webvideoproduzent und Autor André Welter, alias Şick, erzählte über seine Vergangenheit als Suchtkranker. Bei der Heimfahrt wurde viel über die Grundaussagen der Geschichten reflektiert.

Vorschau

Aufgrund der derzeitigen Situation ist es dem Team leider nicht möglich bekannt zu geben, wann die Jugendräume wieder öffnen. Jedoch werden im Frühjahr neue Projekte und Ideen gemeinsam in einer Klausur erarbeitet.

Text: JKA Walgau

Auf zu neuen Horizonten mit dem ESK-Freiwilligendienst

Jugendzentrum in Finnland, Alternativschule in Lettland, Schulradio in Litauen oder Bio-bauernhof in Belgien? Wer sich für ein paar Monate in Europa als Freiwillige*r engagieren möchte, kann mit dem Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) einmalige Erfahrungen sammeln.

Der ESK-Freiwilligendienst bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren die Möglichkeit, für zwei bis zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten. Bis auf einen eventuellen Teil der Reisekosten ist der ESK-Freiwilligendienst kostenlos. Alle weiteren Kosten sind durch das EU-Förderprogramm Europäisches Solidaritätskorps und die Aufnahmeorganisation gedeckt. Das aha unterstützt und begleitet bei der Projektvorbereitung und während des Einsatzes.



Aha –Jugendinfo Vorarlberg



aha-Infostunden

Am 23. Februar und 23. März 2021 informiert Stephanie Sieber vom aha über den ESK-Freiwilligendienst. Sie hat schon viele Freiwillige auf ihrem Weg ins Ausland begleitet und kann alle Fragen rund um Ablauf, Einsatzmöglichkeiten und Kosten beantworten. Außerdem berichtet ein*e Ex-Freiwillige*r von persönlichen Erfahrungen. Die Infostunden finden jeweils dienstags um 19 Uhr statt. Alle weiteren Infos zu Anmeldung und Ablauf findet man unter www.aha.or.at/esk.

welt weit weg Online-Infostunden

Seine Zelte im Ländle abbauen und für ein paar Monate die Welt kennenlernen: Für viele Jugendliche ist ein Auslandsaufenthalt eine Option. Antworten auf offene Fragen und Inspirationen für den Aufbruch in fremde Welten bieten die aha Online-Infostunden via Zoom. Dabei gibt es von Organisationen und erfahrenen Globetrotter*innen Informationen aus erster Hand zu den verschiedenen Möglichkeiten.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung notwendig. Die Teilnehmenden bekommen die jeweilige Meeting ID und das

Aus der Regio Im Walgau

Regio Im Walgau – eine Region im Wandel...

Die Regio Im Walgau wurde 2020 ihrem Motto, „eine Region im Wandel zu sein“, mehr als gerecht. Anfang 2020 übergab die langjährige Geschäftsführerin, Birgit Werle, die Leitung der Geschäftsstelle an Eva-Maria Hochhauser-Gams. Im September wurden fünf von 14 Bürgermeistern neu gewählt. Nach neun Jahren mit sehr hoher personeller Kontinuität und nur vereinzelt Bürgermeisterwechseln waren dies zum ersten Mal größere Veränderungen, die es zu meistern galt.



Doch die Regio Im Walgau ist 2020 nicht nur eine Region im personellen Wandel. Sie ist auch eine Region, die allen Veränderungen zum Trotz ihren Leitlinien treu bleibt und diese laufend mit Leben füllt:

Regio Im Walgau – eine Region auf der spannenden Suche nach Identität...

Mit dem LEADER-Projekt „walgenau – eine Region trifft Schule“, das im Juli 2020 in seine zweite Phase startete, wird diese Suche von Projektleiterin Martina Ess erfolgreich vorangetrieben. Derzeit

erweitert sie mit ihrem Team die Online-Wissensplattform für Lehrer um weitere spannende Module, digitale Tools sowie online-Buchungsmöglichkeiten von Exkursionen im Walgau. So können Lehrer ihren Schülern regionale Orte, Themen und Geschichten im Unterricht unkompliziert näherbringen und die Identifikation mit dem Walgau von Klein auf fördern.

Regio Im Walgau – eine Region bereit zu walgauweiten Kooperationen...

Die Kooperationsbereitschaft der 14 Walgau-Gemeinden gewann 2020 erneut an Bedeutung. In einem vom Land Vorarlberg und dem Vorarlberger Gemeindeverband geförderten Prozess macht sich die Region mithilfe einer gemeinsamen Kooperationsstrategie zukunftsfit. Die Vielzahl und Komplexität an kommunalen Aufgaben nimmt laufend zu. Um ihnen auch künftig best-

möglich gerecht zu werden, überlegen sich die Regio-Gemeinden schon heute, in welchen Themenfeldern, geografischen Räumen und Rechtsformen eine verstärkte Zusammenarbeit sinnvoll wäre. Bis Ende des Jahres liegt dazu ein erster Entwurf für eine regionale Kooperationsstrategie vor.

Regio Im Walgau – eine Region im Erfahrungsaustausch voneinander lernend...

Nicht nur die Regio-Bürgermeister tauschen sich monatlich über aktuelle Themen aus, sondern auch im



Aus der Regio Im Walgau

Kulturbereich, zwischen den Bauhofleitern und im Bereich Öffentlichkeitsarbeit fanden 2020 Workshops und Vernetzungstreffen statt. Dabei wurde zum einen der Grundstein zur Entwicklung des Walgau als Kulturregion gelegt. Mit der vom Land Vorarlberg geförderten Initiative „Kultur Im Jetzt“ gelang es, in allen Regio-Gemeinden Kulturveranstaltungen zu organisieren und den Austausch untereinander zu fördern. Zum anderen zeichnet sich als Ergebnis der laufenden Vernetzung das Thema Öffentlichkeitsarbeit als Regio-Schwerpunkt 2021 ab.



Kooperationsplan im Walgau - Hybridveranstaltung

Mit diesen Aktivitäten und dank der guten Zusammenarbeit auf allen Ebenen bleibt die Regio Im Walgau auch weiterhin eine Region auf einem zielstrebigen und initiativen Weg...

*Text u. Fotos: Regio Im Walgau
Foto: „Walgenau lernt draußen“
Stefan Mayr*



Walgenau lernt draußen

Factbox

Regio im Walgau

14 Kerngemeinden bzw 39.521 WalgauerInnen in Bludesch, Bürs, Düns, Dünserberg, Frastanz, Göfis, Ludesch, Nenzing, Nüziders, Röns, Satteins, Schlins, Schnifis und Thüringen.

Außerordentliche Mitglieder: Lorüns, Stallehr, Bürserberg, Brand, Thüringerberg sowie die Städte Feldkirch und Bludenz

Gründungsdatum der Regio Im Walgau: 23.9.2011

Anerkannte EU-LEADER-Region zusammen mit der Regio Vorderland-Feldkirch und der Stadt Bludenz seit 2015.

Fortsetzung Aha-Jugendinfo

Passwort dann zugesandt. Detaillierte Infos findet man unter www.aha.or.at/weltweit-weg

Dienstag, 9. Februar 2021

19 Uhr:

Kunterbunte Reiseerfahrungen

Dienstag, 9. März 2021

19 Uhr

Mit dem Fahrrad von Estland nach Vorarlberg

Mit Online-Nachhilfe zum schulischen Erfolg

Schüler*innen sind jetzt besonders gefordert. Nachhilfe kann dabei helfen, schulisch am Ball zu bleiben. Viele Nachhilfe-Institute bieten verstärkt Online-Unterricht an. Auch die Nachhilfebörse vom aha wurde technisch optimiert, so dass ganz gezielt nach Online-Angeboten gesucht werden kann. Unter www.aha.or.at/nachhilfeboerse bieten Schüler*innen von höheren Schulen, Studierende und Berufstätige in ihrer Freizeit Nachhilfe in allen Fächern an. Wer selbst gut in einem Fach ist und Nachhilfe – auch online – anbieten möchte, kann sich kostenlos in der aha-Nachhilfebörse www.aha.or.at/nachhilfeboerse eintragen.

Eine Weltgruppe Schlins-Röns

Jahresrückblick



Durch das Bauen von Wasserreservoirs, Dorfbrunnen und von Ausbildungsstätten, die teilweise mit selbstgefertigten Lehmziegel oder traditioneller Stampflehmtechnik gebaut wurden, konnten gemeinsam mit den HandwerkschülerInnen in unserer tansanischen Projektregion Mdabulo viele selbstbestimmte Ziele erreicht werden. Dies schafft einen starken Zusammenhalt in der ganzen Bevölkerung.

Learning by doing rückt neben dem Theorieunterricht bei den unterschiedlichen Handwerksausbildungen von RDO Mdabulo ganz in den Vordergrund. Sich über ein neues selbstgenähtes Kleid freuen zu dürfen, ein Möbelstück zu fertigen oder ein Haus bauen zu können - das vermittelt Sicherheit, Freude und Perspektiven. Die Jugendlichen, darunter viele Waisenkinder, steuern durchwegs mit Begeisterung einem Lebensziel entgegen:

Aus der Ausbildung wird ein Beruf, aus dem Beruf ergibt sich ein regelmäßiges Einkommen, ein Einkommen ermöglicht ein Zuhause und eine sichere Zukunft für Generationen. Über 200 Jugendliche konnten inzwischen eine profunde Ausbildung bei RDO abschließen. Die Waisenkinder absolvieren anschließend 2 Jahre ein Praktikum in den RDO-Projekten und erhalten einen kleinen Grundlohn. So schaffen sie es, schneller auf eigene Füße zu kommen. Neben den Einsätzen in den Workshops werden die ein-

heimischen Absolventen teils in der inzwischen umfangreichen Administration und Finanzverwaltung von RDO eingesetzt.

Auch viele Rönserinnen und Rönser unterstützen mit einer Spende die Ausbildungen und den lebensnotwendigen Unterhalt der Waisenkinder. Dafür danken wir ganz herzlich!

Im Jahr 2020 musste unsere Organisation leider sämtliche Veranstaltungen absagen. Auch Kurzeinsätze nach Tansania waren nur beschwerlich möglich. Der Austausch zwischen RDO-Geschäftsführer Fidelis Filipatali und der Einen-Welt-Gruppe Schlins-Röns mit Franz und Johannes Rauch funktionierte gut.

In Mdabulo hingegen wurde während des ersten Lockdowns schnell in den Handwerksschulzentren von RDO die ganze Produktion umgestellt. Es wurden Stoffmasken genäht, Desinfektionsmittel und Seifen hergestellt und alle Produkte mit entsprechender Information an die 2.500 Waisenfamilien kos-



tenlos verteilt, worüber sogar die tansanischen Medien berichteten. Um die Ausgaben abzudecken, konnte RDO auch an andere Pro-

jekte in ganz Tansania verkaufen - eine vorbildliche Aktion in diesem afrikanischen Land. Glücklicherweise stellte ab Ende Mai 2020 die Corona-Pandemie in Tansania kein allzu großes Problem mehr dar und seit diesem Zeitpunkt läuft alles wie gewohnt.

Mit großer Anstrengung wurde schlussendlich gemeinsam mit Lehrern und Schülern vor Ort sowie Fachkräften aus Vorarlberg Wertkarten-Brunnenstationen entwickelt, die sich allmählich bewähren. Den DorfbewohnerInnen sind Wertkartensysteme bekannt, da sie diese bereits für das Mobilfunknetz und die Stromversorgung nutzen. Waisenkinder beziehen das Wasser kostenlos.



Dankbar sind wir für weitere Unterstützung!

Alle Spenden an die Eine-Welt-Gruppe Schlins-Röns sind steuerlich absetzbar.

BIC: RVVGAT2B458

IBAN: AT03 3745 8000 0243 4793

*Text: Brigitta Tomaselli
Fotos: Eine Weltgruppe
Schlins-Röns*

Gemütlich durch das Jahr 2020

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Ein für uns alle herausforderndes Jahr 2020 ging zu Ende.

Beim Faschingskränzchen in Röns konnten wir noch gemeinsam feiern. Doch unsere Reise (3 Tage Südtirol), sowie verschiedene andere Pläne mussten wir zurückstellen. Auch auf Landesebene wurden viele Veranstaltungen abgesagt.

Unseren Jubilaren konnten die Vorstandsmitglieder der jeweiligen Gemeinde trotzdem ein „Bsüachle“ – manchmal unter der Haustüre – abstatten, um ihnen zu ihrem runden oder halbrunden Geburtstag zu gratulieren.

Natürlich hoffen wir, dass wir in diesem Jahr manches nachholen können und wieder gemeinsam

unterwegs sind. Ihr bekommt zeitgerecht Informationen unserer Ortsgruppe.

Auch der Landesseniorenbund hat für 2021 – unter Vorbehalt - ein Programm für alle zusammengestellt.

Genaueres findet ihr im Jahrbuch 2021 oder auf www.mitdabei.at.

Wenn du dich angesprochen fühlst, werde auch du Mitglied bei uns. Jahresbeitrag € 21,--

Obfrau Annemarie, Angelika, Klaudia, Marcella, Margret, Otmar und Reinold stehen euch gerne für Anfragen, Anregungen usw. zur Verfügung.

Text u. Foto: Annemarie Hartmann



Im „Rönser Blättle“ veröffentlichte Beiträge, die nicht von der Redaktion verfasst wurden, müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

Redaktionsteam:

Bgm. Michael Ammann,
Monika Reisch, Bianca Dünser

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Röns
Bgm. Michael Ammann
Magnusplatz 1
6822 Röns

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Bgm. Amtsstunden:

Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Brotastealer

Lieber Rönserinnen und Rönser,

aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird es uns heuer leider nicht möglich sein am Schmutzigen Donnerstag das traditionelle Brotasteala zu veranstalten.

Aber keine Angst, wir werden diese Tradition trotz allem weiterleben lassen und bereiten uns schon voller Freude auf 2022 vor.

Damit auch ihr bestens auf nächstes Jahr vorbereitet seid, empfehlen wir dennoch am 11. Februar einen Braten zu kochen bzw. ein Schnäpsle zu trinken, um nicht ganz aus der Übung zu kommen. ☺

Wir freuen uns schon darauf den höchsten Rönser Feiertag nächstes Jahr wieder mit euch zu feiern.



Bis dahin, bleibt gesund und wir sehen uns.

Eure Rönser Brotastealer



Text: u. Fotos: Christian Fresser

Januar - Juni 2021

wichtige Termine / Veranstaltungen

Sa 20. Februar	Einsammeln der Christbäume	09.00 bis 12:00 Uhr
Sa 13. März	Problemstoffsammlung	Altes Feuerwehrhaus
	Papiersammlung	ab 13:00 Uhr
Mi 17. März	Kindergarten-einschreibung	13:30—14:30 Uhr Kindergarten Röns
Sa 27. März	Gemeindetag und Flurreinigung	Einladung folgt!
Sa 5. Juni	Papiersammlung	ab 13.00 Uhr
So 27. Juni	Erstkommunionfeier	9.30 Uhr

Aufgrund der Corona-Pandemie kann es kurzfristig zu Absagen bzw. Verschiebungen der geplanten Termine kommen!

Die Abfuhrtermine für Restmüll, Bioabfall und Kunststoff sowie die Grünmülltermine entnehmen Sie bitte dem Abfallterminkalender.

Die nächste Ausgabe des „Rönsler Blättle“ erscheint Ende Juni 2021.

Redaktionsschluss ist am Freitag, 11.6.2021.

wichtige Adressen/Kontakte

Gemeinde Röns

Telefon: 05524—8144

Fax: 05524—8144 15

gemeinde@roens.at

Bgm. Michael Ammann

Tel. 0664 50 03 480

Vizebgm. Ing. Thomas Raggl

Tel. 0664 12 16 786

Kindergarten

Tel. 05524—8144-14

Volksschule

Tel. 05524—8144-13

Wasser, Kanal, Straßen

Ammann Michael

Tel. 0664 50 03 480

Ärzte

Dr. Herrnhof, Satteins

Tel. 05524—22167

Dr. Samardzic Goran

Tel. 05524—8580

Dr. Jäger, Schlins

Tel. 05524—8100

Krankenpflegeverein, MOHI

Tel. 05524—22348

Tel. 0664 734 182 98, 734 182 99

Pfarramt Schlins

Tel. 05524—8325

Pfarrer Mag. Lojin Joseph Kalathipparambil

Tel. 0699—183 605 88

Feuerwehr Röns

Gerätehaus Tel. 05524—8200

Kdt. Ing. Martin Barwart Tel. 0664 335 99 87

Kaminkehrer, Abentung

Tel. 0664 130 02 02

Notrufe

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Polizei Satteins

Tel. 059 133 81 59